



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

07.5174.02

WSD/P075174
Basel, 5. September 2007

Regierungsratsbeschluss
vom 4. September 2007

Interpellation Nr. 54 Sebastian Frehner betreffend Wanderungsbewegung
(Eingereicht vor der Grossratssitzung vom 6. Juni 2007)

Wir beantworten diese Interpellation wie folgt:

Das Statistische Amt hat in Zusammenhang mit der Erarbeitung des Steuerdichteatlas für das Kapitel „Wanderungen“ erste Auswertungen gemacht, welche nun dieser Antwort zugrunde liegen. Das Steuerregister, welches die Quelle für die Analyse ist, hat den Hauptzweck der Administration der Steuerpflichtigen und nicht denjenigen der Statistikerstellung. Aus diesem Grund sind für Analysen erstens jeweils grössere Datenaufbereitungsarbeiten vorzunehmen und zweitens Definitionen (Geltungsbereich, zu berücksichtigende Ereignisse) notwendig. Je nach Wahl dieser Parameter sind Verschiebungen in den Resultaten möglich.

Tabelle 1 zeigt die jährlichen Zu- und Wegzüge der letzten Jahre nach Einkommensstufen. Die Daten liegen für die Steuerjahre 2001 bis 2004 vor (die Einkommen beziehen sich somit auf die betreffenden Jahre), neuere Daten sind noch unvollständig. Da das Alter mit dem Einkommen stark korreliert, müssen die Daten mit der Bevölkerungsbilanz nach Alter verglichen werden, wie sie im statistischen Jahrbuch publiziert ist (vgl. Tabelle 2).

Im unteren Einkommenssegment ist der Saldo für Basel-Stadt positiv. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass viele Zuzüger noch sehr jung sind: Im Bereich zwischen 15 und 34 Jahren wandern viel mehr Personen nach Basel zu als aus Basel wegziehen. In dieser Altergruppe ist das Einkommen oftmals klein oder gar Null, da jüngere Personen meist zu Aus- oder Weiterbildungszwecken oder für die erste Stelle in die Stadt ziehen. Studenten bleiben oft auch nach Abschluss des Studiums in Basel: Eine Studie des Bundesamtes für Statistik hat jüngst ergeben, dass die Migrationsbilanz bei Hochschulabsolventen in Basel-Stadt auch im Vergleich zu anderen Hochschulkantonen mit +42 % ausserordentlich stark positiv ist (ZH +34 %, GE +8 %, BL -42 %). Das Einkommen dieser Steuerpflichtigen wird nach dem Studium steigen, wobei der Steuerertrag in Basel-Stadt anfällt.

In anderen Altersgruppen ist der Wanderungssaldo dagegen negativ, insbesondere in den Altergruppen bis 14, 35 bis 39 sowie 55 bis 64. Das deutet darauf hin, dass einerseits Familien mit Kindern sowie Personen beim Eintritt ins Rentenalter aus Basel wegziehen. Diese

beiden Bevölkerungsgruppen weisen ein überdurchschnittliches Einkommen auf. Es ist daher wenig überraschend, dass ihr Wegzug in der Steuerstatistik Spuren hinterlässt.

Tabelle 1

Bestand und Wanderung von Steuerpflichtigen nach Einkommensklasse

Einkommensklassen (Reineinkommen)	2001	2002	2003	2004	Total 2001-04
Alle Einkommenssteuerpflichtigen¹					
Bis 50 000 Fr.	65 637	64 399	65 721	65 545	...
50 000 bis 75 000 Fr.	27 931	27 587	26 967	26 383	...
75 000 bis 100 000 Fr.	14 176	13 977	13 675	13 667	...
100 000 bis 150 000 Fr.	9 511	9 571	9 624	9 455	...
150 000 bis 200 000 Fr.	2 665	2 689	2 753	2 733	...
über 200 000 Fr.	2 789	2 732	2 760	2 700	...
Total	122 709	120 955	121 500	120 483	...
Zugezogene Steuerpflichtige²					
Bis 50 000 Fr.	3 143	2 653	3 074	3 279	12 149
50 000 bis 75 000 Fr.	795	756	809	796	3 156
75 000 bis 100 000 Fr.	322	337	303	331	1 293
100 000 bis 150 000 Fr.	219	288	267	241	1 015
150 000 bis 200 000 Fr.	72	101	98	91	362
über 200 000 Fr.	94	128	101	96	419
Total	4 645	4 263	4 652	4 834	18 394
Wegziehende Steuerpflichtige³					
Bis 50 000 Fr.	2 785	2 606	2 705	2 889	10 985
50 000 bis 75 000 Fr.	987	983	961	976	3 907
75 000 bis 100 000 Fr.	468	491	455	550	1 964
100 000 bis 150 000 Fr.	324	351	369	374	1 418
150 000 bis 200 000 Fr.	109	101	128	132	470
über 200 000 Fr.	101	117	137	129	484
Total	4 774	4 649	4 755	5 050	19 228
Saldo⁴					
Bis 50 000 Fr.	358	47	369	390	1 164
50 000 bis 75 000 Fr.	-192	-227	-152	-180	-751
75 000 bis 100 000 Fr.	-146	-154	-152	-219	-671
100 000 bis 150 000 Fr.	-105	-63	-102	-133	-403
150 000 bis 200 000 Fr.	-37	-	-30	-41	-108
über 200 000 Fr.	-7	11	-36	-33	-65
Total	-129	-386	-103	-216	-834

¹Ganztägig und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Auswärtige.

²Ganztägig wohnhafte steuerpflichtige Personen, die im Vorjahr nach Basel-Stadt gezogen sind.

³Ganztägig wohnhafte steuerpflichtige Personen, die im Folgejahr aus Basel-Stadt weggezogen sind.

⁴Differenz zwischen den Zugezogenen des Vorjahrs und den im Folgejahr Wegziehenden.

Tabelle 2

Gewanderte Personen nach Alter seit 1999

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
1999	946	577	3 904	2 419	908	427	102	85	79	39	9 486
2000	812	554	4 189	2 377	1 022	472	97	86	92	31	9 732
2001	950	620	4 075	2 525	1 177	564	131	91	83	35	10 251
2002	966	689	4 431	2 754	1 165	544	119	80	109	52	10 909
2003	849	704	4 500	2 656	1 234	525	153	85	82	64	10 852
2004	883	598	4 542	2 875	1 324	578	161	121	126	51	11 259
2005	847	564	4 373	3 003	1 348	596	167	96	111	50	11 155
2006	968	533	4 904	3 253	1 536	593	162	115	110	53	12 227
Weggezogene											
1999	1 257	330	3 591	3 053	1 183	726	249	170	139	56	10 754
2000	1 447	347	3 321	2 960	1 236	688	226	156	126	69	10 576
2001	1 144	335	3 340	3 083	1 300	775	267	181	125	68	10 618
2002	1 054	341	3 006	2 641	1 173	691	237	190	123	67	9 523
2003	1 063	301	3 036	2 789	1 322	769	256	152	123	69	9 880
2004	1 126	357	3 246	2 816	1 511	730	284	169	163	73	10 475
2005	1 207	328	3 495	3 088	1 521	819	301	196	163	81	11 199
2006	1 231	370	3 678	3 231	1 696	828	303	235	188	75	11 835
Wanderungssaldo											
1999	-311	247	313	-634	-275	-299	-147	-85	-60	-17	-1 268
2000	-635	207	868	-583	-214	-216	-129	-70	-34	-38	-844
2001	-194	285	735	-558	-123	-211	-136	-90	-42	-33	-367
2002	-88	348	1 425	113	-8	-147	-118	-110	-14	-15	1 386
2003	-214	403	1 464	-133	-88	-244	-103	-67	-41	-5	972
2004	-243	241	1 296	59	-187	-152	-123	-48	-37	-22	784
2005	-360	236	878	-85	-173	-223	-134	-100	-52	-31	-44
2006	-263	163	1 226	22	-160	-235	-141	-120	-78	-22	392

Detailliertere Auswertungen wird das Statistische Amt in Zusammenhang mit der weiteren Erarbeitung des Steuerdichteatlas sowie der ausführlichen Wanderungsanalyse, welche parallel zu der Wanderungsbefragung erstellt wird, vornehmen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Eva Herzog
Präsidentin



Dr. Robert Heuss
Staatsschreiber